

## Kostenfreiheit des Schulweges in der Oberstufe (11. – 13. Klasse)

<b>Ab 11. Klasse</b> grundsätzlich keine Kostenfreiheit mehr!	<b>W o h n o r t</b>		<b>i m</b>		<b>L a n d k r e i s</b>	
	<b>NEA</b>	<b>AN</b>	<b>KT</b>	<b>WÜ</b>	<b>KT</b>	<b>WÜ</b>
<b>Bestellschein für Verbundpass</b>  <b>bzw.</b> <b>Bestellschein für Stammkarte</b>	Vor Schuljahresbeginn <b>Bestellschein für Verbundpass</b> ausfüllen und mit einem Passbild an die Schule einreichen bzw. Verbundpass <b>verlängern lassen</b> mit „Bestellschein“ (Verlängerung ankreuzen) + Verbundpass beim Busfahrer/Bahnhof vorlegen!  oder – falls keine Bus-/Zugverbindung vorhanden – → Erfassungsbogen – Seite 2: Kfz + bestätigten Stundenplan beifügen			Vor Schuljahresbeginn <b>Bestellschein für Stammkarte</b> ausfüllen (apg-info.de), mit Schulstempel an APG senden. Landratsamt erstellt VVM Stammkarte, das Passbild ist vom Schüler selbst einzukleben.  oder – falls keine Bus-/Zugverbindung vorhanden – → Kfz → Kontaktaufnahme LRA KT bzw. APG WÜ/apg-info.de		
<b>Erfassungsbogen</b>	Der <b>Erfassungsbogen</b> muss in der Oberstufe <b>nur bei den drei Ausnahmen</b> ausgefüllt werden: - Familie erhält für mind. 3 Kinder Kindergeld - Familie erhält Hilfe zum Lebensunterhalt - Schüler/in hat körperliche Behinderung  Jeweils Nachweis erforderlich – dann erst schickt das LRA das 365-Euro-Ticket kostenfrei an die Schule.					
<b>Fahrkarten</b>	„ <b>365-Euro-Ticket VGN</b> “ selbst kaufen → gibt's am DB-Automaten/-Schalter → <b>kein Ersatz bei Verlust!!</b> , oder <b>besser: online</b> über die App „VGN Fahrplan & Tickets“ oder „DB Navigator“ (Kundennummer lt. Verbundpass bereithalten!) (Vertriebsweg <b>online = empfehlenswert</b> - falls Verlust: Nachweis digital)  → Ticket in Verbundpass einstecken			„ <b>365-Euro-Ticket VVM</b> “ selbst kaufen → gibt's im APG Kundencenter, Juliuspromenade 40 – 44, Würzburg zu kaufen.  → Ticket in Stammkarte einstecken		
<b>Ausweisverlängerung</b>	Verbundpass <b>jährlich (!!)</b> verlängern lassen mit „Bestellschein für Verbundpass“ (Verlängerung ankreuzen) und Verbundpass beim Busfahrer/Bahnhof vorlegen!			Stammkarte bleibt gültig		
<b>Antrag auf Fahrtkostenerstattung</b>	<b>Familienbelastungsgrenze derzeit 490 Euro, zusätzliche Belastungsgrenze pro Schüler/in von 320 Euro</b> <b>→ Formular online bei Ihrem Landratsamt</b>  1. Wenn ein/e Schüler/in sich für das Fahren mit Kfz entschieden hat oder mit Pkw zur nächstgelegenen Bushaltestelle/Bahnhof gefahren wird, und der Antrag (per Erfassungsbogen) vom LRA genehmigt wurde: Antrag Fahrtkostenerstattung nach Ablauf des Schuljahres bis spät 31.10. beim LRA  2. Benötigen Geschwister in der Oberstufe je ein 365-Euro-Ticket, so wird die Familienbelastungsgrenze von 490 Euro überschritten. Hier können 240 Euro Rückerstattung beantragt werden. (365+365-490=240)					